

Merkblatt für Operationen am Hoden

Sehr geehrter Patient,

Sie wurden heute bei uns ambulant in Vollnarkose operiert. Im Folgenden geben wir Ihnen einige Anleitungen und Tipps für die weitere Versorgung zu Hause.

Nahrungsaufnahme: Wir empfehlen leicht verträgliche Speisen. Bei Übelkeit oder Erbrechen warten Sie eine Stunde mit der weiteren Nahrungsaufnahme und beginnen dann wieder mit Getränken und leichten Speisen (z.B. Zwieback) wie oben angegeben.

Körperliche Belastung: Vermeiden Sie in den ersten fünf Tagen nach der Operation körperliche Anstrengungen (Tragen schwerer Lasten über fünf kg, Sport etc.) sowie längere Autofahrten. Die aktive Teilnahme am Straßenverkehr ist erst 24 Stunden nach Narkose wieder erlaubt. Arbeitsunfähigkeit besteht meist für etwa zehn Tage.

Wundpflege: Bitte liegen Sie viel, um eine Wundschwellung zu vermeiden. Zusätzlich hat sich regelmäßiges Auflegen von Eisbeuteln bewährt sowie eine Hochlagerung des Hodens. Die Schwellung am Hoden kann beträchtlich sein, halten Sie daher diese Regeln ein. Insbesondere längeres Sitzen erschwert die Heilung.

Notfälle: In dringenden Notfällen (Fieber, starke Nachblutung, Schwellung oder Schmerzen) ist im Krankenhaus **Bergmannsheil Buer in der Notfallambulanz im Erdgeschoss** auch außerhalb unserer Praxis-Öffnungszeiten jederzeit ein Facharzt für Urologie für Sie erreichbar. Im Zweifelsfall kommen Sie sofort vorbei, damit Ihnen schnell geholfen werden kann.

Schmerzen oder Beschwerden:

Auf keinen Fall gegeben werden dürfen Acetylsalicylsäure-haltige Schmerzmittel (z.B. Aspirin®) wegen erhöhter Nachblutungsgefahr.

Bei andauernder Übelkeit, Fieber ab 39°C, starker Schläfrigkeit oder Bewusstlosigkeit sowie Atem-Beschwerden müssen Sie sofort in die Klinik gebracht werden.

Bei leichten Schmerzen können Sie Paracetamol- oder Ibuprofen-Tabletten nehmen. In manchen Fällen wird zusätzlich ein abschwellendes Medikament rezeptiert.

Eine leicht erhöhte Temperatur (bis 38,5°C bei Messung im Po) ist normal und braucht in der Regel nicht behandelt zu werden.

Auch eine geringe Nachblutung (Tropfen Blut in der Unterwäsche) bedarf in der Regel keiner weiteren Behandlung außer zusätzliche Ruhe und Liegen!

Im weiteren Heilungsverlauf (innerhalb von etwa zwei Wochen) nimmt die Schwellung langsam ab. Auch die Verfärbung durch einen Bluterguss bildet sich innerhalb kurzer Zeit wieder vollständig zurück. Im Zweifelsfall ist eine Kontrolle auch außerhalb der vereinbarten Termine bei uns jederzeit möglich.

Die verwendeten Fäden bestehen aus einem Material, welches sich innerhalb von zwei bis drei Wochen von selbst auflöst; sie müssen daher nicht gezogen werden.



Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen gute Besserung!

Nachkontrolle am:

Uhrzeit: